

[41751] *Junger Buchhändler, Ende der Zwanziger, mit den Arbeiten des Sortimentes sowie des Verlages, Buchführung, Korrespondenz etc. völlig vertraut, sucht möglichst dauernde, am liebsten Lebensstellung im Sortiment oder Verlag. Gef. Angebote an Albin Stein in Leipzig erbeten.*

[41689] Möglichst sofort sucht ein erfahrener Buchhändler (im 29. Jahre), 11 1/2 Jahre beim Fach (Nordd.), militärfrei, der mehrere Jahre in einem ersten Wiener Sort- u. Verlagshause thätig gewesen und diesen Posten klimatischer Verhältnisse halber aufgab (vertraut mit allen Arbeiten des Sort., auch im Verlag wohl erfahren), einen dauernden, selbständigen Posten, möglichst im Verlage. — Suchender, der keine Arbeit scheut, widmet gern seine freie Zeit den Interessen des Geschäfts, wenn ihm dadurch Gelegenheit gegeben wird, sich eine Vertrauens- und Lebensstellung zu gründen. — Deutschland bevorzugt. — Gült. Zuschriften u. M. T. # 41689 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

[42077] Einer meiner Jünger, der noch 1 1/2 Jahr als Gehilfe bei mir beschäftigt gewesen ist und seinen zweiten Militärdienst abgeleistet hat, sucht zu baldigem Antritt eine Stelle im Verlag oder Sortiment. Ich kann den jungen Mann als einen fleißigen und zuverlässigen Arbeiter von durchaus ehrenhaftem Charakter und angenehmem Wesen bestens empfehlen u. glaube, daß derselbe überall seinen Platz zur Zufriedenheit seines Prinzipals ausfüllen wird. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit. Der Eintritt könnte auf Wunsch sofort erfolgen.

Straßburg, Oktober 1893.

Friedrich Bull

vormals C. F. Schmidt's Univ.-Buchh.

Bermischte Anzeigen.

Wohl zu beachten!

[41526]

Gebundene Schulbücher liefere ich nur gegen bar und können solche nur dann **direkt** per Post oder Eisenbahn expediert werden, wenn **gleichzeitig mit der Bestellung auch der Betrag eingezahlt**

Auf Versendung einzelner Exemplare **unter Kreuzband** und Einziehung des Betrags mit Barfaktur in Leipzig kann ich mich ebenfalls nicht einlassen.

Für Verzögerungen, welche durch ungenaue Bestellungen oder Nichtbeachtung meiner Lieferungs-Bedingungen (verw. auf Buchhändler-Adressbuch) entstehen, muss ich jede Verantwortung ablehnen.

Halle a. S., im Oktober 1893.

Hermann Gesenius.

G. Krause's Buchdruckerei,

[39765] Ellrich a. Harz, schnellste Herstellung von Cirkularen, Katalogen, Broschüren etc. Spezialität: Buchhändler-Formulare. Billigste Preise. Kalkulation u. Muster umgehend.

[41231] Kataloge und sonstige Vertriebsmittel.

Mit Beginn der lebhafteren Geschäftszeit empfiehlt sich thätigen Sortimentern das Arbeiten mit Vertriebsmitteln, wie ich solche erst vor Jahresfrist in sehr großer Anzahl u. mit gutem Erfolg versendet habe; um jetzige Zeit ist dem Publikum der Empfang von Katalogen etc. willkommen als zu jeder anderen Jahreszeit. Ich empfehle zu sofortigem Bezug:

1. meinen vollständigen Verlagskatalog (1812—1892) mit Jahreszahl 1893. Die Vorzüge dieses Kataloges sind hinlänglich bekannt und liefere ich denselben — zu Ihrem eigenen Gebrauch — gern nach, so weit der Vorrat reicht in einfacher Anzahl.
2. Katalog für die Kundschaft, in Taschenformat, sehr praktisch und von großer Wirksamkeit. Hiervon kann ich noch in kleineren Partien liefern. Desgleichen
3. Verzeichnis von Lehr- u. Büchern und Wappen-Werken für sämtliche Gewerbe.

Ich lade Sie freundlichst ein, von vorstehenden Katalogen einfach unter Angabe der vorstehenden Nummern zu verlangen und zwar bald, da der Vorrat nicht mehr lange reichen wird.

Hochachtungsvoll

Weimar, 12. Oktober 1893.

Bernh. Friedr. Volat.

Albert Frisch
in Berlin W., Lüchowstraße 66.

[28198]

Kunstanstalt

für

Lichtdruck,

Farbenlichtdruck, Zinkätzung, Autotypie und Photolithographie.

Herstellung autotypischer u. zinkographischer Eliches.

Farbendruck-Platten für den Buchdruck (Chromotypie)

Ausführungen aller in das Fach des ein- und mehrfarbigen Lichtdrucks einschlagenden Arbeiten.

Kostenanschläge auf schnellstem Wege.

[41983] Noch rückständige Bestellungen auf

Volckmar's Miniatur-Katalog.

Verzeichnis einer Auswahl vorzüglicher Bücher und Atlanten

mit einem eigens für diesen Zweck hergestellten Umschlag versehen behufs Firma- und Reklame-Aufdruck erbitte ich mir nunmehr umgehend! Näheres ist aus meinem 21. Rundschreiben vom 23. August d. J. zu ersehen, das auf Wunsch nochmals zur Verfügung steht.

Leipzig, den 17. Oktober 1893.

Otto Spamer.

Wichtig für Verleger! Anastatischer Druck.

[39477]

Unter Garantie absoluter Treue mit dem Originaldruck reproduziere ich chemisch, direkt vom Original selbst, jede vorhandene Drucksache, ob Zeichnung oder Schrift, jedweden Alters und Typensatzes.

Für Kompletierungen unentbehrlichstes Hilfsmittel.

Preis pro Bogen 16seitig excl. Papier und incl. 100 Auflage von 8 M an.

Verlangen Sie Proben u. Anerkennungen.

Ferner empfehle Ihnen meine Phototypie-Anstalt in Zink-Hochätzungen.

Getreueste und schärfste Wiedergabe von Kupfer- und Stahlstichen, Holzschnitten, Lithographien, Plänen und Landkarten, Radierungen, Handschriften, Federzeichnungen, Vergrößerungen und Verkleinerungen sind nach Belieben zulässig.

Berlin N. Choriner Str. 26

Carl Reinecke,

Kunst-Reproduktions-Anstalt für chemische Vervielfältigung mit Schnellpressen-Betrieb.

Quittung und Dank.

[41911]

Für den Lemke-Denkstein gingen ein:

- M 10.— durch den Verein Conform in Prag.
- M 31 25 durch die Exped. von Unser Blatt, Berlin.
- M 10.50 durch Herrn C. Grosse in Berlin.
- M 50.— durch den Verein Krebs in Berlin.
- M 20.— durch Herrn Ober-Reg.-Rat Krieg, Dresden.
- M 16.— durch Herrn M. Schirrmeister, Berlin.
- M 120.— durch Herrn Gg. Schmidt in Dresden.
- M 257.75

Allen beteiligten Herren hierdurch meinen verbindlichsten Dank.

Hochachtungsvoll

Dresden, 9. Oktober 1893.

Minna verw. Lemke.

[42051] Für die

4. Auflage

eines hübschen Geschenkbuches für die

Frauenwelt

wird ein tüchtiger

Verleger

gesucht. Angebote u. # 42051 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[41233]

Saldo-Reste,

welche bis am 1. November 1893 nicht ausgeglichen worden sind, lassen wir durch Postmandat einziehen, ev. einlagern u. schließen den Verkehr mit allen Handlungen, die ihren Verpflichtungen bis dahin nicht nachgekommen sind.

Berlin, 12. Oktober 1893

Berliner Lithogr. Institut
Julius Roser.